Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: 283 (2010)

Rubrik: Zeit- und Festrechnung für das Jahr 2010

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

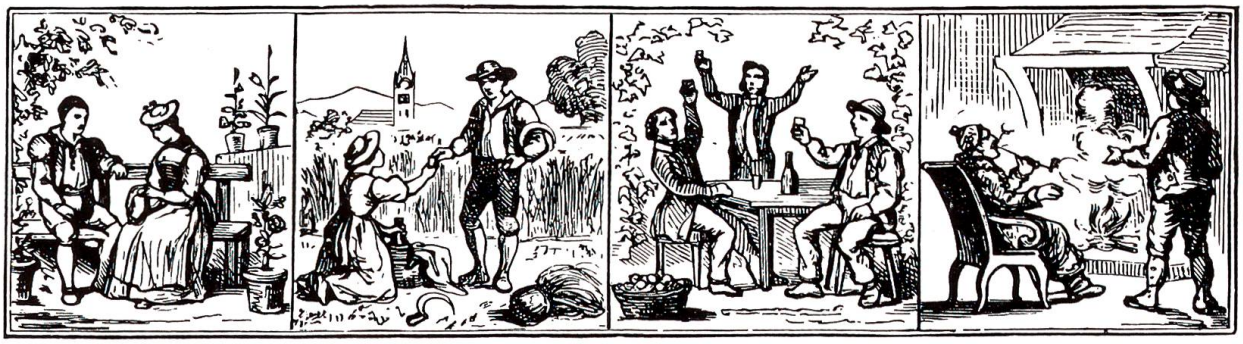
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



ZEIT- UND FESTRECHNUNG FÜR DAS JAHR 2010

Das Jahr 2010 ist ein Gemeinjahr von 365 Tagen und entspricht: dem Jahr 6723 der Julianischen Periode, dem Jahr 5770/71 der Juden, dem Jahr 1431/32 der Mohammedaner.

Bewegliche Feste

	Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender		Gregorianischer oder neuer Kalender	Julianischer oder alter Kalender
Septuagesima	31. Januar	18. Januar	Pfingstsonntag	23. Mai	10. Mai
Herrenfastnacht (Estomihi)	14. Februar	1. Februar	Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis)	30. Mai	17. Mai
Aschermittwoch	17. Februar	4. Februar	Fronleichnam	3. Juni*	21. Mai
1. Fastensonntag	21. Februar	8. Februar	Eidgenössischer Bettag	19. September	
Ostersonntag	4. April	22. März	1. Adventssonntag	28. November	29. November
Auffahrt	13. Mai	30. April			

* Gebietsweise am 6. Juni

Anzahl der Sonntage nach Epiphanie 3, Anzahl der Sonntage nach Pfingsten 26, Anzahl der Sonntage nach Trinitatis 25.

Fronfasten und Quatember

1. Erste Fastenwoche 2. Woche vor Pfingsten 3. Woche vor dem Eidg. Bettag 4. Erste Adventswoche

Astronomischer Beginn der Jahreszeiten

Frühling: 20. März, 18.33 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders, Tag- und Nachtgleiche.
Sommer: 21. Juni, 13.29 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses, längster Tag.
Herbst: 23. September, 5.10 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen der Waage, Tag- und Nachtgleiche.
Winter: 22. Dezember, 0.39 Uhr, Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks, kürzester Tag.

Von den Finsternissen und Sichtbarkeiten der Planeten

Der Mond streift am 26. Juni den Kernschatten der Erde am Tage, was nicht sichtbar sein wird. Kurz vor Weihnachten, am 21. Dezember, verfinstert er sich total, was bis Sonnenaufgang sichtbar ist. Die ringförmige Sonnenfinsternis am 15. Januar und die totale am 11. Juli sind bei uns nicht sichtbar.
Merkur entfernt sich nie weit von der Sonne. Die besten Chancen, ihn in der Dämmerung zu sehen, bestehen am Abendhimmel im April und am Morgenhimmel im September. *Venus* leuchtet ab Februar bis Ende Sommer wieder auffällig als Abendstern. Ab November entfernt sie sich wieder von der Sonne und ist bis Ende Jahr Morgenstern. *Mars* erreicht seine Opposition Ende Januar und bleibt bis November sichtbar. *Jupiter* ist bis Februar am Abendhimmel sichtbar. Ab Mitte März ist er am Morgenhimmel sichtbar und ab September ist er die ganze Nacht zu sehen (Opposition am 21. September). *Saturn* ist in den ersten Monaten immer früher vor Mitternacht zu sehen. Ab Ende März ist er die ganze Nacht sichtbar. Ende August verschwindet er am Abendhimmel und taucht Mitte Oktober am Morgenhimmel wieder auf.